



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Psalmen Davids**

**Lobwasser, Ambrosius**

**Lemgo, 1710**

33. Ein Lied auf die Mel. des 8. Psal.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-48778](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-48778)

Diß ist der beste segen/  
 Gnug/ wan ich diesen hab/  
 So kan ich mich ins grab  
 Sein sanft und willig legen?

6. Lobet/ jauchzet Gott/  
 Danket diesem Herren/  
 Achtet keinen spott/  
 Noch der welt verkehren/  
 Denn Gott der ist beständig/  
 Sehr freundlich ist der Herr/  
 Sehr gütig bleibet er/  
 Dem/ welcher recht elendig.

## 32. Der wie ein Hirsch schreyende.

256. Mel. des 100 Psams Lobwassers.

Du unbereifflich höchstes gut/  
 An welchem lebt mein hertz und mut!

Ich dürst/ o lobens-quell nach dir/  
 Ach hilf! ach lauff! ach komm zu mir.

2. Ich bin ein hirsch/ der durstig ist  
 Von grosser hitz; du/ Jesu/ bist  
 Vor diesem hirsch ein seelen-tranck/  
 Erquick mich/ denn ich bin krank.

3. Ich schreye zu dir ohne stimm/  
 Ich seuffte nur/ o Herr/ vernimm!  
 Vernimm es doch/ du gnaden-quell  
 Und labe meine dürre seel.

4. Ein frisches wasser feblet mir/  
 Herr Jesu/ zeuch/ zeuch mich nach dir/  
 Nach dir ein grosser durst mich treibt/  
 Ach wär ich dir nur einverleibt.

5. Wo bist du dann/ o bräutigam?  
 Wo weidest du/ o Gottes-lamm?  
 An welchem brunnlein ruhest du?  
 Ich dürste; laß mich auch dazu!

6. Ich kan nicht mehr/ ich bin zu schwach/  
 Ich schreye/ dürst und ruff dir nach/  
 Der hirsch muß bald gekühlet seyn/  
 Du bist ja mein und er ist dein!

256.

## 33. Ein Lied auf die Mel. des 8. Psal.

D Jesu/ Jesu/ meines lebens leben/  
 Der du dich in den tod für mich gegeben

O Gottes-lam! ich such dich in der nacht/  
 Ob ich schon träg/ mein herze demnoch wacht

2. O Jesu/ Jesu/ wo bleibst du verborgen?

Ich suche dich vom abend bis zum morgen/  
Wo find ich dich / mein herze wird  $\text{I}$  schwach/  
Ich kan nicht mehr / mein Gott / mein heyl/  
ach / ach!

3. O Jesu/Jesu/höre doch mein klagen.  
Was nützet dir/ daß ich nun sol verzagen?  
Was ehr/ was lob hast du an meinem blut/  
Was freud am tod/o allerhöchstes gut.

4. O Jesu / Jesu / laß dich doch einst sehen/  
Verstopffe nicht das ohr vor meinem sehen/  
Du siehest mich/ ob ich dich schon nicht seh/  
Du hörest mich/mach/daß ich nicht vergeh.

5. O Jesu/Jesu/ so muß ich dich nennen/  
Du süßer nahme/ dich muß ich bekennen;  
Ob ich dich schon gar oft verleugnet hab/  
So bitt ich dich/wie Petrum mich doch lab!

6. Nun Jesu/mach es mit mir nach belieben/  
Nun Jesu/wilt du mich noch mehr betrüben/  
Wolan / mein Jesu/ ich wil halten still/  
Nun Jesu/es geschehe nur dein will!

34. Der zum wachen Anmahnde.

Eigne Melodeu.

<sup>257.</sup> Ach wachet! wachet auf! es sind die letzten  
zeiten! Ach wachet! wachet auf! wer wolt  
sich nicht bereiten? Gott kommt mit feur-  
erstrahlen/ Den sündler zu bezahlen!

2. Ach wachet! wachet auf! wie sicher könt  
ihr schlaffen? Ach wachet! wachet auf! greiffst  
nach den seelen-waffen! Das öhl zur hand ge-  
nommen/ Der bräutigam wil kommen.

3. Ach wachet! wachet auf! trommeten hört  
man klingen/Ach wachet! wachet auf! ein bus-  
lied laßt uns singen/Ach Vater/Vater/schones  
In Jesu deinem Sohne.

4. Ach wachet! wachet auf! gefährlich seynd  
die zeiten/Ach wachet! wachet auf! nun ist die  
zeit zu streiten/ Welt/ teufel/ mit den sündler  
seynd loß und nicht zu binden

5. Ach wachet! wachet auf! seynd nüchtern/  
behtet brünstig! Ach wachet! wachet auf! das  
Gott uns werde günstig; Die ganze welt wil  
fallen Mit prasseln und mit knallen!

6. Ach wachet! wachet auf! die gnade steht  
noch offen; Ach wachet! wachet auf! die sün-  
den seynd getroffen; Lauft zu der gnaden-  
quelle/ Lauft von der sünden hölle.

7. Ach wachet! wachet auf! ihr hart verstock-